

## Klimaschutz

### ... Auf (Wasser-)Straßen

Im August organisierte die BUNDjugend die diesjährigen Climate & Boat-Demo – es ging auf die Spree vor das Heizkraftwerk Mitte. Die Forderung: „Klimagerechte Wärme jetzt!“. Am 22. Oktober demonstrierten der BUND mit Tausenden nicht nur in Berlin in einem breiten beim „Solidarischen Herbst“. Die Energiewende beschleunigen und soziale Sicherheit schaffen, so das Anliegen.

### ... Dekarbonisierung

In der Debatte um den Ausbau der Windkraft auch in Berlin machten wir den Vorschlag, neue Windräder vor allem in Gewerbegebieten zu errichten, um die Belange des Naturschutzes besser zu berücksichtigen und trotzdem den Ausbau voranzubringen. Im Bündnis Berlin Erneuerbar begleiteten wir kritisch die Pläne zur Rekommunalisierung der Fernwärme – der Senat hatte Vattenfall im Oktober seine Kaufabsicht erklärt.



### ... Energiesparen

Die vom BUND angebotene Energieberatung in Haushalten werden überrannt. Wir haben eine übersichtliche Checkliste erarbeitet, mit der Haushalte auch ohne Hausbesuch selber ihre Wohnung auf leicht zu hebende Energiesparpotenziale untersuchen können.

### ... Krankenhäuser mit kleinerem Fußabdruck

Ende April ist das Projekt KLIK green – Klimaschutz im Krankenhaus planmäßig ausgelaufen. Über 250 Kliniken, davon 26 aus der Region nahmen teil – mit einer voraussichtlichen Einsparung von mindestens 200.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent. Das Nachfolgeprogramm KLIK green+ führt die Arbeit zu Ressourcenschutz und Energiesparen weiter, außerdem ist das BUND-Gütesiegel „Energie sparendes Krankenhaus“ entwickelt worden.

### ... Klimatag

Nach zweijähriger pandemiebedingter Pause konnten wir beim Berliner Klimatag auf dem RAW-Gelände in Friedrichshain im September endlich wieder Tausende Besucherinnen und Besucher begrüßen. Dutzende im Klimaschutz beteiligte Vereine, Verbände, Initiativen und Unternehmen präsentierten und vernetzten sich. Zum umfangreichen Programm gehörten Vorträge, Workshops und Podiumsdiskussion sowie Angebote für Kinder.



### ... Bewusst Party machen

Unser Projekt Clubtopia für ein nachhaltiges Nachtleben mit Runden Tischen, Beratungen und Netzwerkarbeit ist über Berlin hinausgewachsen. Den entwickelten Code of Conduct haben inzwischen auch Clubs in Hamburg und Köln unterzeichnet.

## Ressourcenschutz

Neben den bekannten und beliebten Reparatur- und Nähcafés wurden im Rahmen unseres Projekts „Berlins Weg zu Zero Waste“ im Mai die Berliner Tausch-Leih-Tage veranstaltet. Zum International Repair Day im Oktober startete eine Aktion, bei der 25 mal ein Reparaturbonus von 50 Euro für die anfallenden Kosten verlost wird.

## Naturschutz

### ... Gewässerschutz

Die erneute Dürre und hohe Temperaturen im Sommer ließen das Thema ins Zentrum der Aufmerksamkeit rücken. Die vom BUND initiierte Wassernetz-Initiative aus 19 Partnern hat sich in den Fragen um den Gewässerschutz in Berlin als Ansprechpartner für Politik und Presse etabliert. Ende September beriet das Abgeordnetenhaus endlich über die Defizite beim Thema – natürlich waren unsere Fachleute geladen.

### ... Kleingewässer

Mit dem zweiten Teil des Berliner Kleingewässerreports haben wir nun die Hälfte aller Bezirke und auch der rund 700 Gewässer abgedeckt. Ganze zwei davon sollen mit dem Projekt Blaue Perlen renaturiert werden, immerhin stehen fast 30 weitere auf der Liste.

### ... Wald- und Baumschutz

Im Februar haben die Berliner Forsten nach Intervention des BUND den Einsatz von Harvestern in einem Waldgebiet gestoppt. Bei den ebenfalls wichtigen Baumbeständen außerhalb der Wälder arbeiten wir weiter daran, die Baumschutzverordnung so scharfzustellen, dass sie bei Bauvorhaben Bäume auch tatsächlich schützt. Dafür gab es bereits zahlreiche Gespräche.

### ...Flächenschutz

Die Charta Stadtgrün zum Schutz von Grünflächen, Friedhöfen, Kleingärten und der Qualifizierung versiegelter Flächen ist weiter nicht verabschiedet worden. Zusammen mit anderen Verbänden bereiten wir ein Volksbegehren vor, um den politischen Druck für den Erhalt von Vegetationsflächen zu erhöhen.

### ...Artenschutz

Im September wurden bei der Fachtagung Architektur und Biologische Vielfalt Forschende aus dem Bereich und Verantwortliche aus dem Baubereich erstmals zusammengebracht, um mehr Bewusstsein für Themen wie Vogelschlag an Glasfassaden zu schaffen. Das Futurium nahe des Hauptbahnhofs ist nun aus diesem Grund mit speziellen Folien nachgerüstet worden. Am Flughafen BER arbeiten wir weiter daran, dass der Vogelschutz endlich umfassend nachgerüstet wird.

### ...Naturbildung

Im August haben wir die Trägerschaft für die Koordinierungsstelle für Natur- und Umweltbildung Treptow-Köpenick übernommen. Sie fördert Umweltbildungsangebote, Klima- und Naturschutzprojekte für und in Treptow-Köpenick und stärkt das Netzwerk mit Sichtbarkeit, Beratung, Vernetzung, Projektaktivierung und Informationen.



### ...Weidelandschaft

Große Fortschritte konnten wir bei der Sicherung der Lichterfelder Weidelandschaft erzielen. Nun ist endlich klar, dass das Gebiet unter Naturschutz gestellt werden soll. Durch beharrliche Arbeit auch des BUND konnten viele Verbesserungen bei der geplanten Teilbebauung erzielt werden. Wir begleiten auch die Herrichtung der direkt angrenzenden Ausgleichsflächen für die Baumaßnahmen. Für die Pflege der Landschaft sind wir ebenfalls zuständig. Zahlreiche Fortbildungs- und Öffentlichkeitsveranstaltungen konnten angeboten werden.

## Mobilität

### ... A 100

Das FDP-geführte Bundesverkehrsministerium hat im Frühjahr angekündigt, die Planung für die Weiterführung der A100 vom Treptower Park bis Prenzlauer Berg zu beauftragen. Der BUND Berlin beteiligte sich an mehreren Demos gegen den Weiterbau. Nun haben sich auch die Delegierten der Landes-SPD bei einem Parteitag im Herbst gegen den Bau positioniert.

### ... Straßenbahn

Der BUND beteiligte sich an der jährlichen Demo für den Ausbau der Straßenbahn, diesmal mit Fokus auf die Strecke auf der Sonnenallee. Wir setzen uns bei den geplanten Neubaustrecken für den Erhalt möglichst vieler Bäume ein und fordern, die Prozesse bei Planung und Genehmigung endlich gut aufzustellen.

### ... Mobilitätsbildung

Mehr als 65 Berlin Schulen und 50 Kitas beteiligen sich in diesem Jahr an der vom BUND organisierten Aktion „Zu Fuß zur Schule und zur Kita“. 15.000 Kinder konnten bisher mit vielfältigen Aktivitäten erreicht werden – von morgendlichen Aktionen bis zu ganzen Projektwochen.

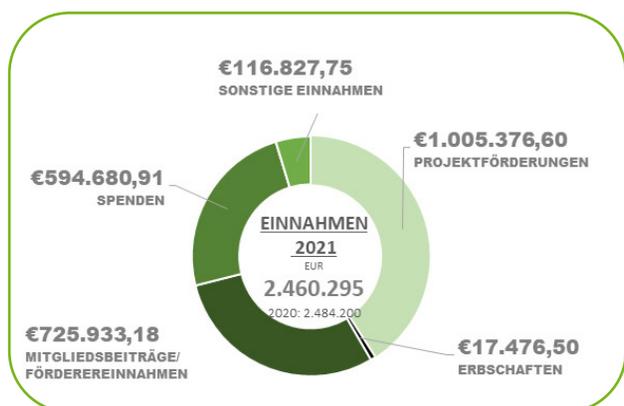
### ... Temporäre Spielstraßen

Zum dritten Mal fand am 22. September der Aktionstag Temporäre Spielstraßen statt. 37 Straßen waren dieses Jahr dabei. Die Arbeit des Bündnisses, an dem der BUND beteiligt ist, trägt Früchte. Mit unserer Mitwirkung hat die Senatsmobilitätsverwaltung nun einen Leitfaden für die Bezirke zu temporären Spielstraßen veröffentlicht, der hoffentlich Genehmigungsprobleme künftig ausräumt. Und die Finanzierung ist im Haushalt verstetigt worden.

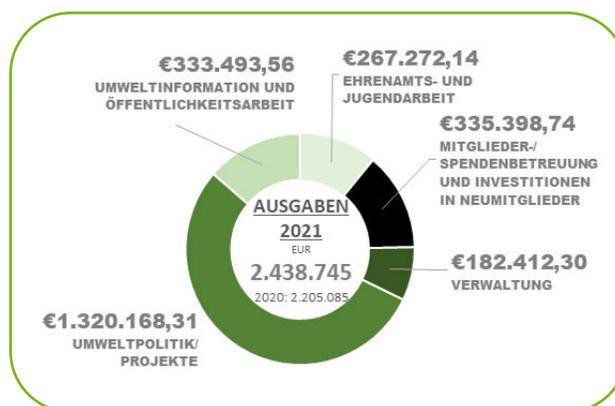
## Finanzen: Basis des Erfolgs

Der BUND ist politisch und finanziell unabhängig. Die wirtschaftliche Basis und damit die Grundlage des Erfolges verdanken wir unseren Mitgliedern und Spender\*innen. Die Einnahmen ermöglichen unsere unabhängige umweltpolitische Arbeit.

### Einnahmen 2021



### Ausgaben 2021



## Impressum

BUND Berlin e.V.  
Crellestr. 35  
10827 Berlin  
Tel. +49 30 787900-0  
Fax: +49 30 787900-18  
E-Mail: [kontakt@BUND-Berlin.de](mailto:kontakt@BUND-Berlin.de)  
Web: [www.BUND-Berlin.de](http://www.BUND-Berlin.de)

Social Media:  
Facebook: [www.facebook.com/bund.berlin](http://www.facebook.com/bund.berlin)  
Twitter: [www.twitter.com/BUND\\_Berlin](http://www.twitter.com/BUND_Berlin)  
Blog: [www.umweltzoneberlin.de](http://www.umweltzoneberlin.de)

### BUND-Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 100 205 00 / Kto.-Nr. 32 888 00  
IBAN: DE51 1002 0500 0003 2888 00

Spenden und Erbschaften an den  
BUND Berlin e.V. sind steuerlich begünstigt.